

Urheberrechtsschutz

Der Inhalt dieses PDF-Dokuments ist urheberrechtlich geschützt. Er darf für private wissenschaftliche Zwecke ausgedruckt oder heruntergeladen werden. Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte in gedruckter oder elektronischer Form ist ohne vorgängiges schriftliches Einverständnis des Urs Graf Verlags nicht gestattet.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an den Urs-Graf Verlag GmbH, Hasenbergstrasse 7, CH-8953 Dietikon-Zürich, Schweiz
T +41 (0)44 740 44 44, F +41 (0)44 740 57 41, E-Mail: info@urs-graf-verlag.com

Webseite Kataloge: www.urs-graf-verlag.com/index.php?funktion=online-katalog

Urs Graf Verlag GmbH

Kataloge Online

Ein einzelnes Zeichen können Sie durch ein ? ersetzen.
* steht für beliebig viele Zeichen.

Bibliothek

Signatur

Datierung

Herkunft

Vorbesitzer

Person

Titel, Orte, Sachen

Ikongrafie/Buchschmuck

Textanfänge

Online zugängliche Kataloge

Schaffhausen, Ministerialbibliothek	Einleitung (2.5 MB)	ganzer Katalogteil (1.1 MB)
Schaffhausen, Stadtbibliothek	Einleitung (3.2 MB)	ganzer Katalogteil (584 KB)
Porrentruy, Bibliothèque cantonale jurassienne	Einleitung (2.4 MB)	ganzer Katalogteil (720 KB)
St. Gallen, Stiftsarchiv: Abtei Pfäfers	Einleitung (1.5 MB)	ganzer Katalogteil (512 KB)
Trogen, Kantonsbibliothek: Sammlung Carl Meyer	Einleitung (3.7 MB)	ganzer Katalogteil (580 KB)
Aarau, Kantonsbibliothek und Staatsarchiv Samen, Benediktinerkollegium: Klöster Muri und Hermetschwil	Einleitung (4.1 MB)	ganzer Katalogteil (1.7 MB)

Impressum **Urs-Graf Verlag GmbH** | Hasenbergstrasse 7 | CH-8953 Dietikon

Bretscher-Gisiger Charlotte / Gamper Rudolf, Katalog der mittelalterlichen Handschriften der Klöster Muri und Hermetschwil, Dietikon-Zürich 2005, S. 335-338.

In dem jar do es waren von gotes gebürt mccc und xiii jar do wart keiser Heinrichs fröw also siech dz ir die artzet dz leben verseiten ... Anweisung des Papstes für 41 Seelenmessen.

83^v–84^v **Geistliche Lehre.** *Sant Bernhardis der lert sin brüder diese xvi stuk ze lezte an sinem dot ze einen sel gerete. Wer sich flisklich übet in der marter ünsers herren Ihesu Chrsti der enphabet da von xvi nütze. Der erst nützt ist dz im got git ein selig leben ...* Vgl. Wilhelm WACKERNAGEL (Hrsg.), *Altdeutsche Predigten und Gebete aus Handschriften*, Basel 1876 (Reprint 1964), S. 605.

85^r–89^r **Gebet zu Gottvater.** *O himelscher hort richer vater kum zû mir und las mich nüt müssig gan ...*

89^r–90^r **Gebet zum heiligen Wendelin.** Gereimt. *Sant Wendlis tag ist eigentlich an der xi tusen gmege den dag. Er was ein recht edel man von Schoten landen und kam gen Trier und wz da ein heiliger priester ...* 89^v *Sant Wendle edler gnediger herre, ich bin von got gescheiden verre, minen sünden vil und gros, die machent mir vil mengen stos ...*

90^r–91^r **Gebet zur Trinität.** *Ich bevil mich heiliger vatter in die ere dines frides und bitte dich herre diner vetterlichen gnaden ...*

91^v–92^v **Gebet zu Maria.** *Ein güter mönsch [?] obte alle abent venie und bettete e er wider gienge sieben hundert Ave Maria ...* *Fröwe sant Maria ich loben und manen dich der wirdikeit dz du die lutereste creatur bist die got je geschüf ...*

92^v–95^r **Kommuniongebete.** *Dis bet so man ünsren herren ufbet. O vatter got und mensch ich armer mensch grüs dich, dur dinen dot begnade mich ...* 93^r *O mülder got vol erbarmherzikeit gib mir ze enphahenne den lip dins eingebornen sunes ...* *Ich genimp got vater ich [sic] mir dinen geminten sun den ich nun schäv under der form des brotes ...* 93^v *Dis nachgende gebet machet sant Bernhart. Herre got drivaltig und ein ich bit dich dz din heiliger lichamen den ich hüt enphabe in minen sündigen lib ...*

95^r–100^r **Gebete zu Christus und zu Gottvater.** *Herre ich manen dich der minne die dich betwang dz du dich neigtest von himelrich ufertrich ...* 3 Gebete, Initien im Register.

100^v–101^v **Gebet zu Christus, Maria und den Heiligen.** *Herre Ihesu Christe ich ermanen dich alles des blütes so du je vergult und je versweintest in menschlicher natur ...* *Fröwe sant Maria ich ermanen dich aller der geistlichen wunden ...* *Alle heiligen ich ermanen üch ...* Schluss fehlt.

Cod. chart. 209 **GEBETBUCH**

Papier, 59 Blätter, 14 x 10,5 cm

Zweite Hälfte des 15. Jahrhunderts

Wasserzeichen, Lagen, Folierung: Wasserzeichen: Ochsenkopf, PICCARD I 735 (1474–1475). Lagen: (VI-11)¹ + 4 VI⁴⁹ + (VI-2)⁵⁹, vor Bl. 1 sind 11 Blätter und 2 Lagen, nach Bl. 59 zwei Blätter sowie eine unbestimmte Anzahl von Lagen herausgerissen, Textverlust. Lagenzählung am Schluss der Lagen 3–7. Neuere Folierung: 1–59.

Einrichtung und Ausstattung: Stiftliniierung, Schriftraum: 10,5 x 7, 20 Zeilen. Schleifenlose Bastarda von einer Hand. Rubriziert, 1–2zeilige rote Lombarden, Überschriften rot.

Korrekturen und Nachträge: Vereinzelte Streichungen und Korrekturen von der Schreiberhand.

Einband: Mit braunem Leder bezogene Holzdeckel, 2. Hälfte des 15. Jhs. Streicheisenlinien. Ehemals eine

nach vorn greifende Kantenschliesse, hinten Rest erhalten. In den Fälzen Pergamentstreifen, verschiedene liturgische Fragmente, 14. Jh. Auf dem stark beschädigten Rücken Papierschild mit Signatur 209. Im vorderen Deckel Papierschild mit Angaben zur Handschrift, 20. Jh. Im vorderen und hinteren Spiegel Leimspuren der Spiegelblätter.

Herkunft: Mehrheitlich weibliche Beterin (z. B. 3^r, 36^r), aber auch männlicher Beter (54^v). Mundart: Hochalemannisch.

Besitzer: Im vorderen Spiegel mit Bleistift alte Signatur *Cod. 10.204.*, darunter n^o 209, 1^r und im hinteren Spiegel Stempel *Convent M. G.*, 19. Jh.

Literatur: BRUCKNER, *Scriptoria* 7, S. 47.

1^r **Gebet zu Maria.** Gereimt. Anfang fehlt. // *Din libliches kind Ihesu Crist den für uns du bitten bist. Erwirb uns gnad der uns gebrist ...* Vgl. *Cod. chart.* 191, 60^{r-v}.

1^r–6^r **Gebet zu den Freuden Marias.** *Ich bitt dich fröw sancta Maria durch alle die ere und durch alle die gnad ... dz du min gebet erhörest ...* Sechsteiliges Gebet, Abschnitte jeweils mit der Formel *in disen acht tagen* endend. Entspricht *Cod. chart.* 191, 61^r–69^v, vgl. auch *Cod. chart.* 207, 96^r–102^r.

6^r–7^v **Gebete zu den Leiden Christi.** *Herre Ihesu Christe gottes sun und got, gewarer got und gewarer mensch ich bitt dich dz du mir des helfest dz die nagel diner götlichen henden ... abtilgent die flecken miner sünde ...* 5 Gebete; Initien im Register. Entspricht *Cod. chart.* 191, 70^r–72^r.

7^v–9^v **MARQUARD VON LINDAU, Eucharistietraktat** (Auszug). *Ein junger batt sin meister dz er inn lerte wie er zû dem sakerment sölt gan. Der meister sprach: Du begerist von mir dz dir gar notturfing ist ze wüssen wann ich sag dir dz es nüt ein klein ding ist ... – ... mir erzögend die minn und gnad dines miltzen hertzen.* Annelies Julia HOFMANN, *Der Eucharistietraktat des Marquard von Lindau*, Tübingen 1960, S. 288, Zeile 31 – S. 290, Zeile 27, teilweise gekürzt. Nigel F. PALMER, Artikel Marquard von Lindau, in: *Verfasserlexikon*², Bd. 6 (1987), Sp. 81–126. Anschliessend Gebet: 9^v *Erbarmhertziger vatter und schöpffer ich bin nüt wirdig dz ich heis din kind ...* Entspricht *Cod. chart.* 191, 72^v–75^v, das Gebet auch *Cod. chart.* 193, 106^v–107^r.

9^v–13^v **Kommuniongebete.** *O gott min erbarmhertziger vergib mir dz ich dick zû dem tisch diner götlichen wirtschaft an hochzütliche kleider ... gegangen bin ...* 9 Gebete, Initien im Register. Entspricht *Cod. chart.* 191, 75^v–82^v sowie weitgehend *Cod. chart.* 195, 120^v–124^v.

13^v–23^r **Gebete zu Maria.** Teilweise gereimt. *Ave Maria. Der grütz kam von gott den seit ir Gabrabel [sic] der bott, des frucht er ir enbott dz er üns lost von dem tod ...* 15^r *O fröw und maget mineklich, mütter aller gnaden rich des barendis süessikeit, ein kron aller cristenheit du bist der maget krone ...* 16^r *Got gruötzt dich mütter und maget des vatters suns in ewikeit, gott gruötzt dich edly arch der trifaltikeit ...* 16^v *Wer dz nachgeschriben bet drissig tag andechtenklich ünser fröwen spricht der sicher sin wz er ünser fröwen zimlicher bett bit des wirt er gewert an allen zwiffel. Sancta Maria ein junckfröw ob allen junckfröwen ein mütter aller erbarmhertzikeit ... ich bitt dich durch das schnident schwert dz durch din sel und hertz schneid ...* KLAPPER Nr. 98,1. 19^v *O du almechtige keisserin aller wirdikeit o du edly küngey aller miltikeit ... du sigest gegrützet helige und liebe wirdige junckfröw mütter Maria ...* 20^v *Du unvermangelter sarch des ewigen gottes Ihesu Cristi won in dir nie verschlossen ist gewesen dz ewig heil ...* 21^v *O du schöpferliches gold des ewigen schatzes won du nie gelöschten bist gewesen ...* Entspricht *Cod. chart.* 191, 83^r–95^r.

23^r–24^r **Kommuniongebete.** *Bett ein Pater noster und Ave Maria so du zû dem helgen sacrament bist gangen so sprich dis gebett mit andacht dins hertzen. Herr almechtiger und erbarmhertziger gott Ihesus Christus ich loben*

dich von grund mins hertzen ... Entspricht Cod. chart. 191, 95^r–96^r.

24^{r-v} **Magnificat, Salve regina.** Deutsch. *Magnificat. Min sel gruösset den herren und min geist hät sich erfroot in got minem heil ... 24^v Salve regina. Grüzset sigest du künigin götlicher erbarmhertzikeit ...* Entspricht Cod. chart. 191, 97^{r-v}.

24^v–26^v **Gebete zu Christus und zur Hostie.** *Herr ich bevil mich dis acht tag und dis acht necht in die verborgen tugenheit ... 25^r O gütter Ihesus o du allermiltster Ihesus o du allersüssster Ihesus ... biß mir erbarmhertzig ... 26^v O du allersüssestes brot, o du liepliche spis der glöbigen ... du bist einig dermasen und wirst götlich ferborgen ...* Entspricht Cod. chart. 191, 98^r–101^v.

27^r–29^r **Gebete zu den acht Versen Bernhards von Clairvaux.** *›Illuminat [sic] oculos. Erlücht min ogen dz ich niemer entscläff ... ›Oratio. O du schin des ewigen liechtes durch dz zeichen des helgen crüces so erlücht min ogen ... 29^v ›Dis sprich for dem crucifix. Gott biß mir erbarmhertzig wenn min sel hät in dich getrüwet ...* Entspricht Cod. chart. 191, 101^v–104^v.

29^r–31^v **Psalm 124,1–5, Kollekten, Gebete für die Seelen Verstorbener.** *›Der psalm Qui confidunt. Die in got getrüwent die sind als der berg Syon der wirt nüt bewegt ewenlich ... 29^v ›Collect Protector in te speravi. Gott ein beschirmer aller der so in dich sind hoffen ... 7 Kollekten. 30^v O min gott und herr erbarm dich über die armen selen die nüt besunder bitter hand gegen dir ... 4 Gebete, Initien im Register. Entspricht Cod. chart. 191, 104^v–106^v, 107^r–108^r.*

31^v–35^r **Mariengruss.** Gereimt. *O fröw ob aller fröwen schar, ein kron volkomen gar ... an dir unmessig ere lit, din lob ist hoch tieffe und wit ... 32^r ›Ave. Ave gott grüsse dich junckfröw riche nieman kan diner wirdikeit gelichen ... 32^v ›Maria. Maria süsse jungfröw hilff mir dz ich dich schöwe ...* Entspricht Cod. chart. 191, 108^v–112^v.

35^r–41^v **Gebete um Fürbitte.** *Nun bitt ich dich herr hilf den helgen sellen der gedechtnus ich begangen han dz si mir erwerbüt ablas miner sünden ... 36^r Heilige magt der megten bitt für mich sünderin vor dinem sun ... 39^r Heilige müter Maria unsers herren Ihesu Christe durch die liebi dins suns mit allen helgen kum mir ze hilf ...* Entspricht Cod. chart. 191, 6^r–7^r, 113^r–118^v.

41^v–46^v **Gebet zu Christus.** *Tu solus sanctus. Dich allein herr Ihesu Christe beger ich anzebette mit luterem gemüt ...* Entspricht Cod. chart. 191, 119^v–128^v.

46^v–47^v **Gebete zu dem Evangelium und zu der Elevation.** *›Diß sprich in dem ewangelio. Herr Ihesu Christe min gott und min her ich manen dich aller der wort die uß dinem helgen hertzen und mund je sind ußgangen ... 47^r ›Dis sprich so man unsern herren ufhept. Du bist min herr du bist min gott durch all din erbermd vergib mir all min sünd ...* Entspricht Cod. chart. 191, 128^v–130^v.

47^v–49^r **Gebet für die gläubigen Seelen, Segen.** *›Sprich dis bet für all glöbig selen. Ich bitt dich für alle glöbigen selen sunde[r]lich für die die mir je kein gütz getan hand ... 48^r Nun gesegen mich hütt gott der vatter der alle ding von nütti geschaffen hatt ... 48^v ›Dis nachgend gebet ist sant Augustinus segens. Ewiger vatter ich enpflich mich in die ordnung dins vätte[r]lichen hertzen ...* Entspricht Cod. chart. 191, 53^v–54^r, 132^r–133^v und Cod. chart. 210, 82^v–83^r.

49^r–51^r **Gebet zu den fünf Schmerzen Marias.** *›Dz nachgend bett sind die v leid ünser fröwen. Ach zarti usserweltli wirdigi müter gotz des wirdig bist gesin ob allen creaturen, ich manen dich der v sunderlichen ser die du hattest uff dissem ertrich. Dz erst ser do du din kind brücht zü dem tempel ...* Entspricht Cod. chart. 191, 133^v–137^r.

51^r–53^r **Gebete zu Maria.** Teilweise gereimt. *›Dis ist ain sunder lob von der wirdigen müter gotz. Eya süsse Maria und usserweltli müter und schatz, ein hus des almechtigen gotz ich loben dich und ermanen dich dz du bist ein still stender weg der helgen trivalentikeit ... 53^r ›Ein bett von ünser lieben fröwen. Gott gruöß dich Maria*

tusend tusend ze tusend malen tusend stund mit dem grüß Ave den dir der engel Gabriel det kund ... Entspricht Cod. chart. 191, 137^r–141^r.

53^v–57^r **Gebete zu Christus und Gottvater.** *Herr Ihesu Chryste ünser erlöser ich erheb uff zû dir die ögen mins hertzen ...* 6 Gebete, Initien im Register. Entspricht Cod. chart. 191, 141^r–148^r.

57^r–^v **Die acht Verse des Bernhard von Clairvaux.** *Ich han gelessen dz der böß geist zû sant Bernhart sprach er wüsti etlich vers im psalter ...* Vgl. FRANZ, Benediktionen, Bd. 2, S. 570, Anm. 4. Entspricht Cod. chart. 191, 148^v–149^v.

57^v–59^r **Die sieben Worte Christi am Kreuz.** *Dis sind die helgen vii wort die ünser herrgot sprach. Ach herr ich manen dich des ersten wortes dz du sprecht an dem helgen crütz: Vatter ich bitten dich für die die mir disen gegenwürtigen tod antünd ...* Entspricht Cod. chart. 191, 149^v–152^r.

59^r–^v **Gebet zum Schutzengel.** *Ach heiliger wirdiger engel gottes der mir von got dem herren geben ist zû einem huötter mines krancken lebens ...* Bricht 59^v ab, Textverlust. Vgl. Cod. chart. 191, 3^r–4^v.

Cod. chart. 210 **GEBETBUCH**

Papier, 165 Blätter, 15 x 11 cm
1493, 1475, 1490 (?)

Lagen, Folierung: Lagen: 5 VI⁵⁸ + VIII⁷⁴ + 3 VI¹¹⁰ + V^{119a} + III¹²⁵ + (II-1)¹²⁸ + VI¹⁴⁰ + (IV-1)¹⁴⁷ + (VII-1)¹⁶⁰, nach Bl. 128, Bl. 147 und Bl. 160 je ein Blatt herausgerissen. Bl. 109 und 110 bis zur Hälfte eingerissen, nach Bl. 128 mindestens eine Lage herausgeschnitten. Reklamanten am Ende der ersten vier Lagen, stark beschnitten. Neuere Folierung: A. B. 1–20. 20a. 21–119. 119a. 120–160. Z.

Wasserzeichen, Einrichtung und Ausstattung:

Teil 1 (B^r–74^v): Wasserzeichen: Hammer, PICCARD Werkzeuge und Waffen I 124–131 (1475–1476), sowie weitere nicht bestimmbare Wasserzeichen (Anker, Krug, Buchstabe P, Ochsenkopf). Begrenzung des Schriftraumes mit Blindlinien, ab 59^r Blindliniierung. Schriftraum: 10–11 x 7–7,5, 13–18 Zeilen. Jüngere gotische Kursive und schleifenlose Bastarda von verschiedenen Händen, Händewechsel: 55^v, 59^r, 66^v. Rubriziert. 2zeilige rote Lombarden; 59^r–62^v Hervorhebungen auch mit grüner Tinte.

Teil 2 (75^r–119^v): Wasserzeichen: Buchstabe P, PICCARD IX 711 (1491), sowie weitere nicht bestimmbare Wasserzeichen (Krug, Krone). Keine Begrenzung des Schriftraumes sichtbar. Schriftraum: 10–11 x 8–9, 18–24 Zeilen. Jüngere gotische Kursive von der Hand des Rudolf Schilling. Rubriziert. 2–3zeilige rote Lombarden.

Teil 3 (120^r–160^v): Aus verschiedenen, ursprünglich nicht zusammen gehörenden Lagen zusammengesetzt. Wasserzeichen (Ochsenkopf, Dreiberger) nicht bestimmbar; letzte Lage: Kreuz, PICCARD II 681 (1480). Teilweise Begrenzung des Schriftraumes mit Blindliniierung. Schriftraum 8,5–11 x 7–8, 16–24 Zeilen. Jüngere gotische Kursive und schleifenlose Bastarda von verschiedenen Händen, Händewechsel: 123^r, 126^r, 127^v, 129^r, 146^r, 148^r, 153^r. Rubriziert. 2zeilige rote Lombarden.

Korrekturen und Nachträge: Korrekturen z. B. 62^v, 76^r, 105^r. Nachträge, 16. Jh.: 74^r, 145^r–^v.

Einband: Mit braunem Leder bezogene Holzdeckel, 15.–16. Jh. Streicheisenlinien und Einzelstempel. Ehemals eine nach hinten greifende Kantenschliesse, Messingbefestigungen erhalten. Abgelöste Spiegelblätter (Pergament; A, Z): Tonar mit Quadratnotation, 14. Jh. Auf dem Rücken Papierschild mit Signatur 210.